



Kommunikation

Audi Sport customer racing

Eva-Maria Becker

Telefon: +49 841 89-33922

E-Mail: eva-maria.becker@audi.de

www.audi-mediacyber.com

Meistertitel und Langstreckensieg für Kundenteams von Audi Sport

- **Audi-Sport-Kundenteams gewinnen Petit Le Mans und zahlreiche weitere Rennen**
- **Viele Legenden aus der Geschichte von Audi Sport in Hockenheim**
- **Erfolge für den Audi RS 3 LMS und den Audi R8 LMS GT4**

Neuburg a. d. Donau, 9. Oktober 2017 – Die Kundenteams von Audi Sport customer racing waren in Amerika, Europa und in Asien erfolgreich. Eine besonders eindrucksvolle Bilanz gelang dem Team Montaplast by Land-Motorsport, das an einem einzigen Tag Siege in der IMSA, der VLN und der DMV GTC feierte.

Audi Sport TT Cup

Großes Finale in Hockenheim: Die Fans des Audi Sport TT Cup dürfen sich auf ein großes Finale vom 13. bis 15. Oktober freuen. Während die eingeschriebenen Teilnehmer einer spannenden Titelentscheidung entgegenfiebert, bereichern zwei Gaststarter das Feld in Hockenheim: mr.goodlife steht für ein internationales Online-Portal, das das Neueste aus Mode, Auto, Luxus, Design und Reisen präsentiert. Ein Novum: Zum ersten Mal in der Geschichte des Markenpokals bleibt ein Starter anonym und tritt ausschließlich unter dem Pseudonym seiner Marke in Erscheinung. Namentlich bestens bekannt dagegen ist Daniel Grunenberg, der zweite Gaststarter am Hockenheimring. Zusammen mit Carolin Niemczyk bildet er das Künstlerduo der erfolgreichen Elektropop-Band Glasperlenspiel. Ihre Alben waren in Deutschland, Österreich und in der Schweiz bereits unter den ersten drei der Charts zu finden. Im Livestream sind beide Rennen zu sehen unter www.audimedia.tv sowie www.audi.com/ttcup.

Legendäres Rennen zum Abschluss: Viele der größten Rennfahrer aus der Geschichte von Audi Sport beschließen den Markenpokal mit dem Audi TT cup Race of Legends. Die Fans dürfen sich auf einen Rennsport-Leckerbissen freuen, wenn am Sonntag, 15. Oktober, um 12.45 Uhr Christian Abt, Filipe Albuquerque, Frank Biela, Dindo Capello, Rahel Frey, Marcel Fässler, Jean-Marc Gounon, Lucas di Grassi, Vanina Ickx, Tom Kristensen, Lucas Luhr, Stéphane Ortelli, Emanuele Pirro, Frank Stippler, Hans-Joachim Stuck und Marco Werner gegeneinander antreten. Zuvor begrüßen die Piloten alle Medienvertreter um 10 Uhr zum Brunch in der Audi Sport TT Cup Area der Audi VIP Hospitality. Im Livestream können die Zuschauer das Rennen unter www.audimedia.tv sowie www.audi.com/ttcup verfolgen.



Audi R8 LMS GT3

Audi gewinnt Petit Le Mans: Das Team Montaplast by Land-Motorsport feierte beim Finale der WeatherTech SportsCar Championship 2017, dem Petit-Le-Mans-Rennen, einen souveränen Sieg. Nachdem die Mannschaft beim Saisonauftakt, dem Rolex 24 in Daytona, den Triumph in der GTD-Kategorie nur knapp verpasst hatte, fuhren Connor De Phillippi (USA), Christopher Mies (D) und Sheldon van der Linde (ZA) mit ihrem Audi R8 LMS beim zehnstündigen Rennen in Road Atlanta mit einem Vorsprung von 15,518 Sekunden als Sieger in der GTD-Klasse über die Ziellinie. Für das Team war es erst der dritte Einsatz in der IMSA-Serie der aktuellen Saison. Chris Reinke, Leiter Audi Sport customer racing, fasste zusammen: „Es war ein intensives Rennen. Die Balance of Performance war sehr ausgeglichen, was sich dadurch zeigte, dass verschiedene Marken um Podiumsplätze kämpften. Der Montaplast-Audi war immer unter den Führenden, zeigte eine eindrucksvolle Performance und feierte einen verdienten Sieg. Der Stevenson-Audi hatte weniger Glück, während der R8 LMS von Alex Job bis zum Ende kämpfte.“ „Unser Audi war während des gesamten Rennens schnell“, sagte De Phillippi. „Die letzte Stunde mit den vielen Gelbphasen war besonders intensiv, aber ich hatte immer die Pace, um mich absetzen zu können. Jetzt reisen wir nach Laguna Seca, wo wir um einen weiteren Sieg kämpfen wollen.“ Christopher Mies ergänzte: „Nachdem wir in Daytona einem Erfolg so nahe waren, ist das Gefühl jetzt noch unglaublicher. Ich bin sehr stolz auf das gesamte Team. Das Rennen war sehr hart, aber die Mannschaft hat uns eine perfekte Strategie erarbeitet.“

Zweiter VLN-Gesamtsieg: In der VLN Langstrecken-Meisterschaft Nürburgring gelang dem Team Montaplast by Land-Motorsport zum zweiten Mal in dieser Saison ein Gesamtsieg. Nach dem Erfolg beim sechsten Lauf im September setzte sich die Mannschaft aus Niederdreisbach beim achten Rennen mit dem Belgier Dries Vanthoor und seinem deutschen Teamkollegen Markus Winkelhock durch. Das Fahrerduo gewann nach vier Rennstunden mit 1.02 Minuten Vorsprung.

Titel, Siege und Podestplätze: Das Finale der DMV GTC war ein voller Erfolg für die Audi-Teams. Fabian Plentz/Egon Allgäuer gewannen die Gesamtwertung der Serie im Audi R8 LMS ultra. Im ersten Rennen erreichte Ronny C'Rock Platz zwei im Audi R8 LMS von Land-Motorsport und gewann den zweiten Lauf. Bei diesem finalen Rennen ging noch ein weiterer Podestplatz an ein Audi-Kundenteam: Aust Motorsport erreichte Rang drei mit Carrie Schreiner, die in der Serie debütierte. Anschließend gewann die 19 Jahre alte Nachwuchspilotin das Dunlop-60-Langstreckenrennen zusammen mit Markus Pommer im Audi R8 LMS. Platz zwei ging an Tommy Tulpe/Fabian Plentz vom Team HCB-Rutronik Racing. Tulpe/Plentz verteidigten damit den Dunlop-60-Titel erfolgreich, den sie im vergangenen Jahr im Audi R8 LMS gewonnen hatten.

Sieg, Podium und Tabellenführung in China: Xu Jia erlebte mit Jake Dennis ein erfolgreiches fünftes Rennwochenende in der China GT. Bei seiner Premiere in der Serie erzielte der Brite Jake Dennis auf dem Kurs von Chengdu mit seinem chinesischen Teamkollegen einen Sieg im ersten Lauf. Im zweiten Rennen erreichte der Audi R8 LMS des Teams Kings Racing den dritten Platz. Vor dem Finale in Zhejiang in einer Woche führt Xu Jia die Tabelle mit zehn Punkten Vorsprung an.



Entscheidungen beim Finale im Audi R8 LMS Cup: Während Alessio Picariello bereits vorzeitig als Gewinner des Audi R8 LMS Cup feststand, ging es beim Finale in Zhejiang um die weiteren Platzierungen in Gesamt- und Klassenwertungen. Mitch Gilbert aus Malaysia fuhr in seiner Debütsaison mit einem zweiten Platz im zweiten Rennen in der Endwertung noch auf Gesamtrang zwei des Markenpokals vor. Der Chinese David Chen feierte im ersten Lauf den Gesamtsieg vor Shaun Thong und Alex Yoong, fuhr trotz 50 Kilogramm Erfolgsballast im zweiten Lauf noch auf Rang drei und gewann damit den Am+ Cup. Der Brite Jake Dennis schließlich gewann das letzte Rennen der Saison vor Gilbert und Chen.

Zwei Pokale in Italien: Audi Sport Italia fuhr mit dem bewährten Audi R8 LMS ultra beim Finale der Italienischen GT-Meisterschaft zwei Trophäen ein. Luca Magnoni und Luca Rangoni erreichten in Mugello im ersten Lauf Platz zwei der GT3-Klasse für ältere Rennwagen und gewannen diese Wertung im zweiten Lauf.

Audi R8 LMS GT4

Erster Sieg für den Audi R8 LMS GT4: Das jüngste Modell von Audi Sport customer racing hat beim achten Lauf der VLN Langstrecken-Meisterschaft Nürburgring seinen ersten Sieg eingefahren. Zwar ist der seriennahe Rennwagen noch nicht für die GT4-Kategorie homologiert, doch Rahel Frey und Christopher Haase gewannen die SP-X-Klasse, in der auch leistungsstärkere Modelle am Start waren. Die Schweizerin und der Deutsche waren für das Team Car Collection Motorsport am Start gewesen. Die Mannschaft von Peter Schmidt ist das erste Kundenteam, das den Audi R8 LMS GT4 erprobte, nachdem das Audi Sport Team Phoenix im Mai mit Werksunterstützung Platz drei in der SP-X-Klasse bei den 24 Stunden auf dem Nürburgring erreicht hatte.

Audi RS 3 LMS (TCR)

Starkes Finale in der FIA ETCC: Plamen Kralev beschloss die Saison 2017 in der FIA European Touring Car Championship in der Tschechischen Republik mit seinem besten Saisonergebnis. Der Bulgare gewann im Audi RS 3 LMS von Kraf Racing den ersten Lauf auf dem Kurs von Most und erreichte Platz zwei im zweiten Rennen.

Drei Erfolge für Kevin Arnold: Der 17 Jahre alte Nachwuchsfahrer Kevin Arnold freute sich beim Finale der DMV GTC über drei Klassensiege. Bei seinem Heimspiel in Hockenheim fuhr der Baden-Württemberger im Audi RS 3 LMS in den beiden Sprintläufen wie auch beim Dunlop-60-Rennen jeweils als Erster der Klasse ins Ziel und ließ dabei nominell stärkere GT-Sportwagen hinter sich.

Pokale in China: Die TCR Asia und die TCR China traten am Wochenende gemeinsam in Zhejiang an. Andy Yan aus Hongkong vom New Faster Team erreichte im Audi RS 3 LMS Platz zwei im ersten Lauf vor seinem Teamkollegen Huang Chu Han. Im zweiten Lauf war Yan als Zweiter im Gesamtergebnis und Erster in der TCR-China-Wertung erneut bester Audi-Pilot. Das anschließende dritte Rennen der TCR China entschied Huang Chu Han für sich. Es war bereits sein vierter Saisonsieg.



Klassensieg in Tschetschenien: Nach dem Saisonende der TCR Russia nahm der frisch gekürte Meister Dmitry Bragin an einem Langstreckenrennen teil, dem Akhmat Race 2017. Der Russe teilte sich bei dem Drei-Stunden-Rennen auf dem Kurs von Fort Grozny einen Audi RS 3 LMS mit Irek Minnakhmetov und gewann seine Klasse.

Audi RS 3 LMS gewinnt in Kalifornien: Das Team Strom Motorsports feierte einen Klassenerfolg im Clubsport. Brett Strom steuerte einen Audi RS 3 LMS bei den NASA Western States Championships im kalifornischen Thunderhill zum Sieg in der Klasse Super Touring 3.

Termine der nächsten Woche

- 14.-15.10. Okayama (J), 6. Lauf Super Taikyu Series
- 13.-14.10. Nürburgring (D), 13. und 14. Lauf Spezial Tourenwagen-Trophy
- 13.-15.10. Hockenheim (D), 13. und 14. Lauf Audi Sport TT Cup
- 14.-15.10. Hockenheim (D), Audi TT cup Race of Legends
- 13.-15.10. Laguna Seca (USA), 11. und 12. Lauf Pirelli World Challenge TC
- 14.-15.10. Laguna Seca (USA), 3. Lauf Intercontinental GT Challenge
- 14.-15.10. Zhejiang (CN), 11. und 12. Lauf Blancpain GT Series Asia
- 14.-15.10. Zhejiang (CN), 11. und 12. Lauf China GT
- 13.-14.10 Timaru (NZ), 3. Lauf South Island Endurance Championship

Der Audi-Konzern mit seinen Marken Audi, Ducati und Lamborghini ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premiumsegment. Er ist weltweit in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an 16 Standorten in zwölf Ländern. 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die Audi Sport GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und die Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien).

2016 hat der Audi-Konzern rund 1,868 Millionen Automobile der Marke Audi sowie 3.457 Sportwagen der Marke Lamborghini und 55.451 Motorräder der Marke Ducati an Kunden ausgeliefert. Im Geschäftsjahr 2016 hat die AUDI AG bei einem Umsatz von € 59,3 Mrd. ein Operatives Ergebnis von € 3,1 Mrd. erzielt. Zur Zeit arbeiten weltweit rund 88.000 Menschen für das Unternehmen, davon mehr als 60.000 in Deutschland. Audi fokussiert auf nachhaltige Produkte und Technologien für die Zukunft der Mobilität.